

Niederschrift

über die 32. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Nord (Holland)
am **Donnerstag, 15. November 2018, 19:00 Uhr**
im Philipp-Scheidemann-Haus, Kassel

22. November 2018

1 von 6

Anwesende:

Mitglieder

Hannes Volz, Ortsvorsteher, B90/Grüne
Ali Timtik, Stellvertretender Ortsvorsteher, Kasseler Linke
Osman Beganovic, Mitglied, parteilos
Markus-Alexander Manns, Mitglied, parteilos
Ron-Hendrik Peesel, Mitglied, SPD
Doris Perger, Mitglied, parteilos
David Redelberger, Mitglied, Kasseler Linke
Jutta Siglinde Singh-Kaushal, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Hanife Coban-Yildiz, Vertreterin des Ausländerbeirates
Feridun Kahraman, Vertreter des Ausländerbeirates
Merlin Yemdjı Kuete, Vertreter des Ausländerbeirates
Boris Mijatovic, Stadtteilbeauftragter, B90/Grüne

Schriftführung

Thomas Lühne

Entschuldigt:

Natalia Franz, Mitglied, SPD
Sebastian Zintel, Mitglied, Kasseler Linke

Magistrat/Verwaltung

Dirk Lange, Die Stadtreiniger
Birgit Knebel, Die Stadtreiniger
Torsten Wiedelbach, Die Stadtreiniger

Weitere Teilnehmer/-innen

Albrecht Röttger
Reiner Oetzel

Tagesordnung:

2 von 6

1. (Sperr-) Müll-Problematik im Stadtteil Nord (Holland)
2. Beleuchtung des Zugangs zur Quellhofstraße 24 A-D
3. Parkplatz der GWG in der Quellhofstraße 24 A-D
4. Ortsbegehung und Geschwindigkeitsmessung wegen Verkehrs- und Parkplatzsituation im Struthbachweg
5. Fraunhoferstraße wirklich barrierefrei machen
6. prekäre Situation für FußgängerInnen an der Kreuzung Eisenschmiede/Fiedlerstraße/Bunsenstraße
7. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher des Ortsbeirates Nord-Holland, Herr Volz, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

Er begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der 31. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird gebilligt.

1. (Sperr-) Müll-Problematik im Stadtteil Nord (Holland)

Herr Volz begrüßt zum Thema Frau Knebel, Herrn Lange und Herrn Wiedelbach von den Stadtreinigern Kassel. Er erklärt, dass es im Stadtteil viele wilde Müllablagerungen gebe. Diese würden von den Stadtreinigern regelmäßig entfernt, wären aber sofort wieder da, kaum dass sie entfernt seien. Die Vertreter der Stadtreiniger stellen ihre Arbeit im Stadtteil ausführlich vor. Außerdem werden alle Angebote der Stadtreiniger genau erläutert. Alle Zuständigkeiten werden detailliert beschrieben. Es gäbe sehr viele Möglichkeiten, sich darüber zu informieren. Auch in den Fremdsprachen Bulgarisch und Rumänisch werde jetzt mit Broschüren informiert. Auf Nachfragen wird eingegangen. Herr Lange benennt auf Nachfrage die genauen Schwerpunkte der Müllablagerungen. Es handele sich um die Bunsenstraße, Friedrich-Wöhler-Straße, Heinrichstraße, Helmholzstraße, Henkelstraße, Holländische Straße, Jägerstraße, Niedervellmarer Straße, Oestmannstraße, Quellhofstraße, Schillerstraße, Sickingenstraße, Struthbachweg, Westring, Wolfhager Straße und Reuterstraße.

Der Ortsbeirat plädiert für eine erweiterte Informationspolitik für die ausländischen Mitbürger.

Der Ortsbeirat bedankt sich bei den Stadtreinigern für die Informationen.

2. Beleuchtung des Zugangs zur Quellhofstraße 24 A-D

3 von 6

Ein Antrag der SPD zum Thema wird vorgetragen.

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst den folgenden Beschluss:

„Die städtische GWG wird aufgefordert, für eine ausreichende Beleuchtung des Parkplatzes der Häuser Quellhofstr. 24 A-D zu sorgen. Die GWG soll zudem sicherstellen, dass der Zugang zu den Häusern Quellhofstr. 24-30, eine Treppe, beleuchtet wird“.

Der Parkplatz liegt auf einer kleinen Anhöhe direkt vor den oben genannten Häusern und wird durch keinerlei Laternen im Umfeld beleuchtet. Die Eingangsbeleuchtungen der umliegenden Häuser können aufgrund der vorhandenen LED-Beleuchtung nicht als Ersatz für die entfernten Laternen dienen. Seit es auf dem Parkplatz zu einem gewalttätigen Übergriff gekommen ist, fürchten sich die Anwohner, den Parkplatz nach Einbruch der Dunkelheit zu benutzen. Da bis zu einer Modernisierungsmaßnahme der Parkplatz ausreichend mit Laternen beleuchtet gewesen war, kann der Antrag auch als ein Antrag auf Wiederherstellung der Beleuchtung gelesen werden.

Der Antrag erfolgt auf Wunsch der Anwohner der oben genannten Häuser.

Abstimmungsergebnis: 8-Ja-Stimmen, einstimmig angenommen

3. Parkplatz der GWG in der Quellhofstraße 24 A-D

Ein Antrag der SPD zum Thema wird vorgetragen.

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst den folgenden Beschluss:

„Die städtische GWG wird aufgefordert, eine anwohnerbezogene Parkplatznutzung für den Parkplatz der Häuser Quellhofstr. 24 A-D sicherzustellen. Die GWG wird außerdem aufgefordert, Maßnahmen zu treffen, damit der Fußweg zu den Häusern 24 A-D nicht zugeparkt wird“.

Der Parkplatz liegt auf einer kleinen Anhöhe direkt vor den oben genannten Häusern. Leider ist es z.Z. unmöglich für die Anwohner dort zu parken, da die Parkplätze regelmäßig von anderen Autobesitzern aus den umliegenden Häusern belegt sind. Die Anwohner der Häuser Quellhofstr. 24 A-D sind aus diesem Grund dazu gezwungen, auf dem Seitenstreifen der Anhöhe oder auf direkt auf der Quellhofstrasse zu parken.

Abstimmungsergebnis: 5-Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, angenommen

4. Ortsbegehung und Geschwindigkeitsmessung wegen Verkehrs- und Parkplatzsituation im Struthbachweg

Der Tagesordnungspunkt wird verschoben.

Vor der Beratung soll ein Ortstermin mit dem Straßenverkehrsamt organisiert werden.

5. Fraunhoferstraße wirklich barrierefrei machen

Herr Peesel erläutert einen Antrag der SPD.

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst den folgenden Beschluss:

„Die Stadt Kassel möge dafür Sorge tragen, dass die Frauenhoferstraße mit Rollstühlen, Kinderwagen etc. kreuzbar ist. Das Parken von Autos vor den abgesenkten Bürgersteigen ist mit entsprechenden Maßnahmen zu verhindern (absolutes Halteverbot, Poller)“.

Abstimmungsergebnis: 7-Ja-Stimmen, einstimmig angenommen

6. prekäre Situation für FußgängerInnen an der Kreuzung Eisenschmiede/Fiedlerstraße/Bunsenstraße

Herr Volz erläutert einen Antrag zu der Verkehrssituation an der genannten Stelle.

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat weist den Magistrat der Stadt Kassel auf die weiterhin bestehenden Gefährdungen von FußgängerInnen und FahrradfahrerInnen in der Eisenschmiede im Bereich zwischen Holländischer Straße und Einmündung Quellhofstraße hin und fordert Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, insbesondere für Kinder, SeniorInnen und Personen mit Behinderungen. Der Ortsbeirat fordert:

- die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Geschäftsbereichs oder einer Begrenzung der Fahrgeschwindigkeit auf maximal 30 km/h;
- die Einrichtung von Zebrastreifen zur sicheren und bequemen Querung der Fiedlerstraße und der Bunsenstraße;
- die Verminderung der Fahrwegbreite sowie die Markierung einer vorgezogenen Haltelinie auf der Ahnabrücke;

- eine Anpassung der Ampel, damit AutofahrerInnen aus der Fiedlerstraße das Lichtzeichen besser erkennen können;
- Verkehrskontrollen der Polizei.“

In der Eisenschmiede ist der Abschnitt zwischen Holländischer Straße und Einmündung Quellhofstraße für FußgängerInnen immer noch sehr problematisch und gefährlich. Im Verkehrsentwicklungsplan 2030 der Stadt Kassel wird dieser Abschnitt als eine Unfallhäufungsstelle erwähnt (Zwischenbericht zur Bestandsanalyse S. 73, Karte 7). Betroffen sind dort insbesondere SeniorInnen, die zu Fuß unterwegs sind. Insbesondere abbiegende AutofahrerInnen achten nicht auf FußgängerInnen und fahren leider auch häufig bei Rot über die Fußgängerampel, die sie aus der Fiedlerstraße kommend nicht gut sehen können. Für FahrradfahrerInnen sind vor allem Linksabbieger aus der Fiedlerstraße problematisch, sowie Rechtsabbieger von der Eisenschmiede in die Fiedlerstraße. Eine Reduzierung der Geschwindigkeit verbessert die Wahrnehmung sowie die Möglichkeiten und Bereitschaft, Rücksicht auf andere zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: 6-Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, angenommen

7. Mitteilungen

Nächste Ortsbeiratssitzung

Am 13. Dezember um 19 Uhr gehen die Ortsbeiratsmitglieder und die VertreterInnen des Ausländerbeirates gemeinsam Essen im Restaurant Arkadas, Sickingenstraße 10, Hinterhaus. Die nächste Sitzung findet am 17. Januar 2019 statt.

Weitere Mitteilungen

Cafe Nautilus, Notschlafstelle ist ab 28.11.2018 geöffnet.

Glücksbringer Aktion, gut erhaltene Spielsachen bitte an das Quartiersmanagement.

DRK Stadtteiltreff Mombach, Einladung zum Adventscafe am 26.11.2018 von 14-17 Uhr.

Ausstellung „Schaut her“ im Stadtteiltreff Quellhofstraße am 07.12.2018 von 15-17 Uhr.

Flyer vom Hauptfriedhof

Brief des Betriebsrates von KMW mit der Bitte um Abschaffung der Parkgebühren. 6 von 6

Fest im Jugendzentrum Nord am 20.11.2018 ab 17 Uhr.

Herr Volz schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Hannes Volz
Ortsvorsteher

Thomas Lühne
Schriftführer